



- (1) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**
- (2) **- Richtlinie 94/9/EG -**  
**Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung**  
**in explosionsgefährdeten Bereichen**
- (3) **DMT 01 ATEX E 106**
- (4) **Gerät:** Füllstand-Grenzschalter ROTONIVO Typ RN 4001
- (5) **Hersteller:** UWT Apparate GmbH
- (6) **Anschrift:** D 87488 Betzigau
- (7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.
- (8) Die Zertifizierungsstelle der Deutsche Montan Technologie GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. März 1994, bescheinigt, dass das Gerät die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllt.  
Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfprotokoll BVS PP 01.2079 EG niedergelegt.
- (9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit  
EN 50281-1-1:1998 Staubexplosionsschutz
- (10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.
- (11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung des beschriebenen Gerätes in Übereinstimmung mit der Richtlinie 94/9/EG.  
Für Herstellung und Inverkehrbringen des Gerätes sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.
- (12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

**Ex II 1 / 3 D IP 6X T 95 °C**

**Deutsche Montan Technologie GmbH**

Essen, den 23. Juli 2001

DMT-Zertifizierungsstelle

Fachbereichsleiter



(13) Anlage zur

(14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**

**DMT 01 ATEX E 106**

(15) 15.1 Gegenstand und Typ

Füllstand-Grenzscharter ROTONIVO Typ RN 4001

15.2 Beschreibung

Der Füllstand-Grenzscharter ROTONIVO Typ RN 4001 dient der Überwachung des Füllstands in Behältern, in denen körnige, staubförmige oder schlammige Güter gelagert werden.

Er besteht aus einem der Kategorie 3 entsprechenden Anzeigerkopf und einem der Kategorie 1 entsprechenden Ausleger.

Ein Synchrontriebemotor treibt einen am Ausleger angeordneten Messflügel an, der stehen bleibt, sobald er vom Füllgut bedeckt wird. Der beweglich angeordnete Motor betätigt dann Mikroschalter, die den Motor abschalten und ein Signal in einem Anzeigestromkreis auslösen. Bei sinkendem Füllstand wird der Drehflügel wieder frei, der Motor durch eine Zugfeder in seine Ausgangslage gebracht und wieder eingeschaltet.

Die mechanische Ausführung variiert entsprechend den räumlichen und thermischen Anforderungen.

15.3 Kenngrößen

15.3.1 Elektrische Daten

15.3.1.1 AC-Ausführung

Betriebsspannung	AC 24, 42 V, 48 V, 110...120 V, 220...240 V
Frequenz	50 / 60 Hz
max. Verlustleistung	3,5 VA

15.3.1.2 DC-Ausführung

Betriebsspannung	DC	24 V
max. Verlustleistung		3 W

max. Drehzahl des Drehflügels in beiden Ausführungen 10 U/min

15.3.1.3 Kontaktbelastbarkeit der Mikroschalter

	AC	DC
max. Spannung	250 V	300 V
max. Strom	2 A	2 A
max. Schaltleistung	600 VA	60 W

bei  $\cos\varphi = 1$

15.3.2 Thermische Daten

Maximale Oberflächentemperatur T bei 80 °C Mediumtemperatur (Kategorie 1) und bei 60 °C Umgebungstemperatur (Kategorie 3)	95 °C
bei 70 °C Mediumtemperatur (Kategorie 1) und bei 50 °C Umgebungstemperatur (Kategorie 3)	85 °C
bei 60 °C Mediumtemperatur (Kategorie 1) und bei 40 °C Umgebungstemperatur (Kategorie 3)	75 °C
Zulässige Mediumtemperatur	- 25 °C...+ 80 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	- 25 °C...+ 60 °C

15.3.3 Schutzgrad nach EN 60529 IP 6X

15.3.4 Druck  
bei Anwendungen, die Kategorie-1 oder 1/3-Betriebsmittel  
erfordern: 0,8 bis 1,1 bar  
außerhalb einer solchen Anwendung (zu Testzwecken): 1,8 bar

(16) Prüfprotokoll  
BVS PP 01.2079 EG, Stand 23.07.2001

(17) Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung  
Entfällt